

2. Übernahme der Eigenverantwortung

Liebe Menschen, wir haben oft das Gefühl, dem Leben, dem Schicksal hilflos ausgeliefert zu sein, vor allem, wenn wir krank, und/oder wenn wir unglücklich sind. Doch so ist es nicht. Es gibt die Möglichkeit, das Schicksal in die eigene Hand zu nehmen. Doch dazu muss man die grundlegende Art zu denken ändern. Wir glauben meist, dass alles um uns herum willkürlich geschieht. Doch bei genauer Betrachtung stellen wir fest, dass der Punkt, an dem wir heute sind, der ist, an dem uns unsere eigenen Entscheidungen geführt haben. Natürlich nimmt die Umwelt ihren Einfluss auf uns und dennoch liegen die Entscheidungen bei uns. Soweit ist das kaum etwas Neues. Doch für viele ist vielleicht neu, dass diese Entscheidungen schon vor der Geburt beginnen, nämlich zum Beispiel mit der Wahl der Eltern, die in einem bestimmten Umfeld einer Nation, einer Sprache, einer Religion an einem ganz bestimmten Ort leben. Unser unsterbliche Geist entscheidet sich hier für eine bestimmte Startposition, die dann einen Grundrahmen vorgibt. Das Ziel kann dann sein, genau diesen Rahmen zu leben, um darin zu lernen oder aus diesem auszubrechen und woanders weiter zu - lernen. Welche Gründe man für die diese Wahl hat, sei erst einmal dahingestellt. Der entscheidende Punkt ist: Es ist deine Wahl. Im Zuge dieser Filmreihe kommen wir darauf noch einmal zurück.

Wenn wir in dieses Leben eintreten, haben wir vergessen, warum wir diese Wahl getroffen haben. Wir haben auch vergessen, dass wir Spirit sind, der die Kraft und die Fähigkeit hat, seine eigene Realität zu erschaffen. Dem Menschen wohnt eine eigene Schöpferkraft inne, die leicht zu erkennen ist, wenn wir die Erde aus dem Weltall betrachten. Wir haben diese Erde so geformt, wie sie heute ist, ob uns das nun gefällt oder nicht. Es ist diese Schöpferkraft, die wir von nun an nicht mehr nur unbewusst anwenden wollen, sondern bewusst. Dazu muss sie wieder angenommen werden und das führt uns dazu, dass wir die Verantwortung über alles übernehmen, was uns bisher passiert ist. Nicht mehr die anderen sind schuld, dass auch Unangenehmes in unserem Leben geschieht, sondern wir haben jede Situation geschaffen, weil sie uns etwas über uns selbst mitteilen wollen. Wir wollen uns selbst kennenlernen. Das Universum will sich in uns erforschen. Die dabei gemachten Erfahrungen haben uns als ein Individuum geformt und dieses Individuum wiederum hat ein Potenzial angesammelt, dass es nun zu verwirklichen gilt. In der folgenden Zeremonie übernehmen wir daher die Verantwortung für unser Leben. **Wenn wir nämlich alle gemeinsam diese Realität erschaffen, dann haben wir einzeln und gemeinsam auch die Macht sie zu verändern!!! Das ist der entscheidende Punkt, warum es sich lohnt, die Zeremonie durchzuführen.**

Es wäre gut, wenn du dir den Text vorher besorgst und nach eigenen Gutdünken am Ende ergänzt. Sprich mir bitte nun nach:

Text für die Eigenverantwortungszeremonie:

„Mein bisheriger Weg hat mich an diesen Punkt im Leben geführt. Nun stelle ich ganz bewusst eine Weiche in eine neue Richtung.“

Ich übernehme hiermit die volle Verantwortung

- **Für meinen Körper**
- **Für meinen Geist**
- **Für meine Seele**
- **Für meine Lichtgestalt**
- **Für alle meine Manifestationen**
- **Für meine Vergangenheit**
- **Für meine Gegenwart**
- **Für meine Zukunft**
- **Für meine Heilung**
- **Für meinen Seelenplan**
- **Für meine Entwicklung**
- **An dieser Stelle kannst du noch eigenes ergänzen:**

Ende der Zeremonie.

Fühlst du dich wohl? Es kann sein und die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass eine ganze Reihe von Gefühlen durch dich hindurchströmen. Lass das ruhig zu. Meiner Erfahrung nach, muss man diese Zeremonie mehrmals durchführen, um wirklich zu begreifen, was Eigenverantwortung wirklich heißt.